



OT Krumhermersdorf

ZSCHOPAU

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

Blütenpracht



Zu erleben bei einem Schlossrundgang – Schloss Wildeck

Besuchen Sie die Veranstaltungen:

- Buchlesung
- Kinderfest
- Floriansfest
- Bootshausfest
- Blasmusiktreffen
- Sommerkonzerte des Gymnasiums
- ADAC-Classic-Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe
ist der 25.06.2014**

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



die erste Wahletappe in diesem Jahr ist geschafft. Am 25. Mai wählten Sie Ihre Vertreter für EU, Kreistag, Stadt- und Ortschaftsrat. Für die nächsten 5 Jahre sind diese von Ihnen Berufenen nun aufgefordert, das Vertrauen ihrer Bürger zu rechtfertigen und ihre Tätigkeit im Sinne des Gemeinwohls auszuüben. Ich wünsche allen gewählten Kreis-, Stadt- und Ortschaftsräten viel Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Helfern, die bei der Durchführung dieser umfangreichen Wahl tatkräftig mitgewirkt haben.

Das Baugeschehen in unserer Stadt, vor allem im Abwasser- und Straßenbau, ist bereits im vollen Gange. Die Gabelsbergerstraße soll bis zum 29. August fertiggestellt werden, die Lessing- und der obere Teil der Goethestraße bis zur Einmündung August-Bebel-Straße bis zum 31. Oktober. Mit diesen Maßnahmen wird das kommunale Straßennetz weiter modernisiert.

Nun beginnt so langsam der Sommer, der Reise- und Feierlaune beschert. Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, können am 14. Juni beim Floriansfest der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau vorbeischaun oder ein paar gemütliche Stunden beim Kanu-bootshausfest am 21. Juni erleben. Am 28. Juni sind wieder die Rennsportfreunde gefragt, da findet die ADAC-Classic-Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt „Rund um Zschopau“ statt. Das ist bekanntermaßen immer ein Erlebnis für Teilnehmer und Zuschauer. Besten Dank an die Organisatoren, die Jahr für Jahr dafür sorgen, dass diese Veranstaltung reibungslos über die Bühne geht.

Für den Monat Juni wünsche ich Ihnen alles Gute.

Herzliche Grüße

Ihr



Klaus Baumann

Öffentliche Bekanntmachungen

**Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 67. Sitzung am 21.05.2014
folgende Beschlüsse:**

Beschluss Nr. 427

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, vorbehaltlich des Beschlusses des Haushaltes 2014, die Zuschüsse an die Zschopauer Sportvereine für das Jahr 2014 entsprechend der Anlage 1. Die Auszahlung der Bargeldzuschüsse erfolgt erst nach Vorliegen des bestätigten Haushaltplanes.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 428

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, über die Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen im Wert von im Einzelfall bis zu 100,00 EUR vierteljährlich in zusammengefasster Form pauschal zu entscheiden.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 429

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Billigung der vorgelegten Abrechnung zum Bauvorhaben „Neubau einer Fahrzeughalle einschließlich Neben-garage auf dem Grundstück des Bauhofes Zschopau, Waldkirchener Straße 12, 09405 Zschopau“ mit einer Ausgabensumme von 199.411,29 EUR.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 430

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Leistungen für die Fachplanung „Elektrotechnik“ für das Bauvorhaben „Sanierung des Alten Rathauses“, 4. Bauabschnitt, Ratssaal und 5. Bauabschnitt, Erdgeschoss, Fassade, an das Elektroplanungsbüro Zschopau GbR Böhme-Irmscher-Börner-Hausotte, Am Heizhaus 21, 09405 Zschopau. Die Vertragsbindung soll stufenweise auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2009) erfolgen.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 431

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Leistungen für die Fachplanung „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation“ für das Bauvorhaben „Sanierung des Alten Rathauses“, 4. Bauabschnitt, Ratssaal und 5. Bauabschnitt, Erdgeschoss, Fassade, an das Ingenieurbüro Gunter Lorenz, Illmhöhe 31, 09405 Zschopau. Die Vertragsbindung soll stufenweise auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2009) erfolgen.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 432

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Leistungen für die Fachplanung „Tragwerksplanung“

für das Bauvorhaben „Sanierung des Alten Rathauses“, Neumarkt 2 in Zschopau an das Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Volkmar Du Puits, Parkstraße 1d, 09120 Chemnitz. Die Vertragsbindung soll stufenweise auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2009) erfolgen.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 433

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau“, 5. Bauabschnitt, die Bauleistung für das Los 1 „Heizung, Lüftung, Sanitär“, an das Unternehmen Jörg Decker, Siedlungsstraße 3, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf, mit der Auftragssumme 89.068,41 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 434

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau“, 5. Bauabschnitt, die Bauleistung für das Los 2 „Elektroinstallationsarbeiten“, an das Unternehmen Elektro Walther, Schlossberg 1, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 48.622,01 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 435

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau“, 5. Bauabschnitt, die Bauleistung für das Los 6 „Rohbau, Abbruch“, an das Unternehmen M&S Bau- und Beton GmbH, Alte Thalheimer Straße 20, 09235 Burkhardtsdorf OT Meinersdorf, mit der Auftragssumme 112.348,26 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 436

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau“, 5. Bauabschnitt, die Bauleistung für das Los 7, Stahlbau-arbeiten“, an das Unternehmen Metallbau Weber, Venusberger Straße 46, 09430 Drebach, mit der Auftragssumme 21.348,60 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 437

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau lehnt den Antrag der Deutschen Telekom über den Rückbau von öffentlichen Telefonstellen ab.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 438

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister eine Teilfläche des Flurstückes 1395/1 der Gemarkung Zschopau nach BRW-Auskunft des Gutachterausschusses zu verkaufen.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 439

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Leistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau der Lessingstraße/Goethestraße“ an die Firma Hoch- und Tiefbau GmbH Crossen, Altenburger Straße 15, 08058 Zwickau, zum Angebotspreis von 250.500,08 EUR, zu vergeben.

- einstimmige Zustimmung -

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses der Stadtratswahl in Zschopau am 25.05.2014

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis der Stadtratswahl der Stadt Zschopau ermittelt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	8.339
2. Zahl der Wähler	3.879
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	114
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	3.765
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	10.817
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen			
1 CDU	3.773	6	Dr. Thumser, Ulrich , Arzt Lessingstraße 17, 09405 Zschopau	1.297			
			Heidl, Wilfried , Diplom-Ingenieur (FH) Weigeltweg 2, 09405 Zschopau	542			
			Reichel, Jörg , Polizeibeamter, Schulstraße 10, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	420			
			Männel, Markus , Straßenbauer Hauptstraße 18, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	327			
			Fiedler, Jürgen , selbständiger Handwerksmeister Rosenowweg 1, 09405 Zschopau	217			
			Holley, John , Kraftfahrzeugmechatroniker Siedlungsstraße 8, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	202			
			Ersatzpersonen				
			Bohring, Jens , Serviermeister Spinnereistraße 6, 09405 Zschopau	171			
			Brose, Bärbel , selbständig Alte Marienberger Straße 14, 09405 Zschopau	170			
			Vetter, Karl , Rentner Untere Mühlstraße 1, 09405 Zschopau	144			
			Heidl, Rocco , Kraftfahrer Ludwig-Würkert-Straße 1, 09405 Zschopau	87			
			Lohse, Uwe , Angestellter Hainstraße 16, 09405 Zschopau	84			
			Piontek, Nils , Student Am Ledigenheim 11, 09405 Zschopau	59			
			Nowak, Jörg , Systemelektroniker Rudolf-Breitscheid-Straße 39, 09405 Zschopau	53			
			2 DIE LINKE.	2.744	5	Hetzner, Jürgen , Rentner Jahnstraße 1, 09405 Zschopau	922
						Schreiter, Anja , Hebamme Mozartstraße 7, 09405 Zschopau	407
						Musch, Wolfgang , Diplom-Ingenieur für Informationstechnik Hauptstraße 137, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	348
Dathe, Gerhard , Ingenieur Bertolt-Brecht-Straße 7, 09405 Zschopau	263						
Pöschmann, Renate , Rentnerin Johannisstraße 19, 09405 Zschopau	226						
Ersatzpersonen							
Dörfler, Robert , Student Lange Straße 30, 09405 Zschopau	182						
Noack, Kathleen , Med. Fachangestellte Johannisstraße 47, 09405 Zschopau	153						
Köhler, Gabriele , Diplom-Ingenieurin (FH) Bertolt-Brecht-Straße 12, 09405 Zschopau	123						
Dietze, Ursula , Rentnerin Witzschdorfer Straße 53, 09405 Zschopau	81						
Herrmann, Dietmar , Rentner Böttcherweg 12, 09405 Zschopau	39						

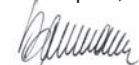
Öffentliche Bekanntmachung

Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen			
3 BFW	2.338	4	Dr. Meyer, Frieder , Zahnarzt Chemnitzer Straße 92, 09405 Zschopau	627			
			Bartsch, Veikko , Rechtsanwalt Am Hang 4, 09405 Zschopau	598			
			Müller, Robert , Geschäftsführer Seminarstraße 1b, 09405 Zschopau	211			
			Gläser, Heiko , Geschäftsführer/Berater Hauptstraße 51, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	153			
			Ersatzpersonen		Kaaden, Norbert , Diplom-Ingenieur i.R. Lindenweg 24, 09405 Zschopau	136	
					Gey, Jürgen , Elektromeister, Bauleiter Am Gräbel 16, 09405 Zschopau	119	
					Irmischer, Thomas , Forstassessor Bodemersiedlung 7, 09405 Zschopau	105	
					Hanert, Anke , Beamtin Alte Marienberger Straße 38, 09405 Zschopau	100	
					Löbel, Roberto , Automobilverkäufer Waldkirchener Straße 69, 09405 Zschopau	100	
					Reh, Jochen , Diplom-Ingenieur (FH) Goethestraße 22, 09405 Zschopau	95	
					v. Strauch, Hermann , Kirchenmusikdirektor i. R. Spinnereistraße 211b, 09405 Zschopau	94	
			4 Grüne	824	1	Sigmund, Niels , Freier Garten- und Landschaftsarchitekt Witzschdorfer Straße 36, 09405 Zschopau	399
						Ersatzpersonen	
		Haase, Toni , Student Goethestraße 22, 09405 Zschopau				135	
		Weinert, Marko , selbständiger Tischler Ringstraße 40, 09405 Zschopau				104	
		Küttner, Edith , Rentnerin Fritz-Heckert-Straße 19, 09405 Zschopau				20	
5 FDP	586	1				Müller, Otmar , Rechtsanwalt Illmhöhe 8 A, 09405 Zschopau	361
			Ersatzpersonen		Lautenschläger, Nico , Sozialversicherungsfachangestellter Illmhöhe 9 A, 09405 Zschopau	99	
					Heydrich, Clemens , Schüler Rudolf-Breitscheid-Straße 9, 09405 Zschopau	53	
					Mehlhorn, Rüdiger , Rentner Alte Marienberger Straße 28b, 09405 Zschopau	44	
					Gebhardt, Horst , Rentner Conradweg 4, 09405 Zschopau	29	
			6 SPD	552	1	Straube, Frank , Angestellter Bodemersiedlung 2, 09405 Zschopau	347
Ersatzpersonen		Röder, André , Leiter Verkaufsregion Dittmannsdorfer Weg 351 A, 09405 Zschopau				122	
		Conrad, Rainer , Rentner Köpelatal 19, 09405 Zschopau				83	

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines

Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn mindestens 84 Wahlberechtigte beitreten.

Zschopau, 06.06.2014



Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl in Zschopau - Ortschaft Krumhermersdorf am 25.05.2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl in Zschopau - Ortschaft Krumhermersdorf ermittelt:

1. Zahl der Wahlberechtigten	1.264
2. Zahl der Wähler	675
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	19
4. Zahl der gültigen Stimmzettel	656
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1.900
6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen
1 CDU	1.281	6	Reichel, Jörg , Polizeibeamter Schulstraße 10, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	242
			Tausch, Jörg , Angestellter Am Sportplatz 10, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	224
			Keilig, Günther , Schmied Hauptstraße 106, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	209
			Männel, Markus , Straßenbauer Hauptstraße 18, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	202
			John, Frank , Gärtner Wasserstraße 1, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	149
			Uhlmann, Frieder , Diplom-Ingenieur für Textiltechnik Hohndorfer Straße 14, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	115
			Ersatzpersonen	
			Holley, John , Kraftfahrzeugmechatroniker Siedlungsstraße 8, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	101
			Meyer, Susan , Rettungssanitäterin Hauptstraße 47, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	39
			2 DIE LINKE.	357
Ersatzpersonen		keine		
3 BFW	262	1	Gläser, Heiko , Geschäftsführer/Berater Hauptstraße 51, 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf	262
Ersatzpersonen		keine		

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jeniusus-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend

macht, ist nur zulässig, wenn mindestens 13 Wahlberechtigte beitreten.

Zschopau, 06.06.2014



Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung von Beschlüssen der Jagdgenossenschaft Zschopau

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zschopau hat am 22.04.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rechenschaftsbericht des Vorstandes sowie die Kassen- und Revisionsberichte werden bestätigt.
2. Die Landwirtschaftsbetriebe verzichten auf 20% der angemeldeten Wildschadenssumme.
3. Die Wildschadenpauschale wird auf 0,75 Euro/ha erhöht.
4. Der Haushaltsplan 2014 wird bestätigt. Eine Auszahlung des Reinerlöses der Jagdpacht wird nicht durchgeführt.
5. Die dokumentierten Wildschadensforderungen werden bestätigt.
6. Die Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau wird beschlossen.

Ernst Hunger
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Zschopau

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung der Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau

Die Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Zschopau hat am 22.04.2014 auf der Grundlage des Bundesjagdgesetzes (BjagdG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1976 (BGBl. I S. 2849); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. Mai 2013 (BGBl. I S. 1386) und des Sächsischen Landesjagdgesetzes (SächsLJagdG) vom 8. Juni 2012 (SächsGVBl. S. 308); die Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau beschlossen.

Die Satzung der Jagdgenossenschaft Zschopau ist in der Stadtverwaltung Zschopau im Bürgerbüro, Neues Rathaus, Altmarkt 2 vom 10.06.2014 bis einschließlich 10.07.2014 ausgelegt und kann zu den Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr

eingesehen werden.

E. Hunger
Vorsitzender der JG Zschopau

Weitere Informationen

An alle Mitglieder Vereine und Interessierte Ausfahrt nach Louny

In diesem Jahr fährt traditionsgemäß wieder ein Bus zum Sommerfest nach Louny. Wir möchten die Mitglieder der Vereine ansprechen bzw. interessierte Personen, die gern mehr von unserer Partnerstadt Louny erfahren oder ihr wieder einmal einen Besuch abstatten möchten.

Der Bus fährt am Samstag, dem 16.08.2014, gegen 11:00 Uhr, nach Louny und in den Abendstunden zurück. Die genauen Fahrzeiten werden noch bekannt gegeben.

Sie können sich ab sofort bei Frau Brödner,
Tel.: 03725 287120 oder
per E-Mail: broedner@zschopau.de anmelden.

Anmeldung der Schulanfänger für die Grundschulen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau

Grundschule „August Bebel“ und Grundschule
„Am Zschopenberg“

In Zschopau werden im Schuljahr 2015/2016 voraussichtlich drei erste Klassen eingeschult, zwei erste Klassen in der Grundschule „Am Zschopenberg“ und eine erste Klasse in der Grundschule „August Bebel“. Aufgrund der Bildung eines einheitlichen Schulbezirktes **für beide Zschopauer Grundschulen erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/2016 zentral in der Grundschule „Am Zschopenberg“.**

Alle Zschopauer Eltern, deren **Kinder im Zeitraum 01.07.2008 bis 30.06.2009 geboren wurden**, werden hiermit aufgefordert, ihre Kinder zur Einschulung anzumelden. Dies gilt auch für die im Schuljahr 2014/2015 zurückgestellten Kinder. **Kinder, die bis 30.09.2009 geboren wurden**, können durch die Eltern für den Schulbesuch **angemeldet werden**.

Die Anmeldung findet vom 08. bis 12.09.2014 in der Grundschule „Am Zschopenberg“ zu nachfolgenden Zeiten statt:

Montag,	08.09.2014	07:30 bis 11:30 Uhr
Dienstag,	09.09.2014	07:30 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	10.09.2014	07:30 bis 11:30 Uhr

Donnerstag, 11.09.2014 07:30 bis 16:00 Uhr
 Freitag, 12.09.2014 07:30 bis 11:30 Uhr

Sollte aus zwingenden Gründen ein anderer Termin gewünscht werden, kann dieser telefonisch unter der Telefonnummer **03725/22759** vereinbart werden.

Die Anmeldung ist von beiden Elternteilen vorzunehmen (wenn beide sorgeberechtigt sind) bzw. es muss eine Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten vorgelegt werden. **Bei der Anmeldung** ist die **Geburtsurkunde des Kindes**, der Ausweis der Sorgeberechtigten und die Sorgerechtsklärung (bei nicht verheirateten oder getrennt lebenden Eltern, wenn der andere Elternteil auch das Sorgerecht besitzt) mitzubringen.

Es wird ebenfalls erfasst, an welcher Grundschule in Zschopau das Kind aufgenommen werden soll. Über die Aufnahme

entscheidet der Schulleiter in Abstimmung mit der Sächsischen Bildungsagentur und dem Schulträger.

Sollen Kinder außerhalb des Schulbezirkes Zschopau eine Grundschule besuchen, muss die Anmeldung trotzdem erst in Zschopau erfolgen.

Für die Anmeldung an einer anderen staatlichen Grundschule muss der begründete Antrag schriftlich bis spätestens 15. Februar 2015 an der jeweiligen Schule, die das Kind auf Wunsch besuchen soll, eingereicht werden.

Wird der Besuch einer Schule in freier Trägerschaft gewünscht, so muss trotzdem die Anmeldung in Zschopau erfolgen. Über die jeweiligen Anmeldemodalitäten der Freien Schule müssen sich die Sorgeberechtigten eigenständig informieren.

gez. I. Herrmann
 i.V. Schulleiterin

Rückblick

**Ergebnis der Wettbewerbsanalyse zur überregionalen Werbekooperation
 »Schlösserland Sachsen« - Schloss Wildeck**

Die Stadtverwaltung Zschopau erhielt von der Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH folgenden Brief:

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Januar dieses Jahres erhielten Sie von der »Staatliche Schlössern, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH« einen Fragebogen, den Sie uns freundlicherweise ausgefüllt zurückgeschickt haben. Vielen Dank!

Ziel der Befragung war es, den Zustand der Schlösser, Burgen, Klöster, Gärten und Schlosshotels im Freistaat Sachsen zu erfassen. Anhand der Ergebnisse wird die Werbekooperation »Schlösserland Sachsen« 2015 für neue Teilnehmer geöffnet.

Von insgesamt 150 versandten Fragebögen erhielten wir 90 vollständig ausgefüllt zurück – eine sehr gute Quote. Im nächsten Schritt wurden alle Angaben in neun Kategorien eingeteilt und ausgewertet. Selbstverständlich haben wir bei der Bearbeitung der Ergebnisse stets bedacht, dass manche Arten von Häusern in gewissen Kategorien naturgemäß schlechter abschneiden als andere.

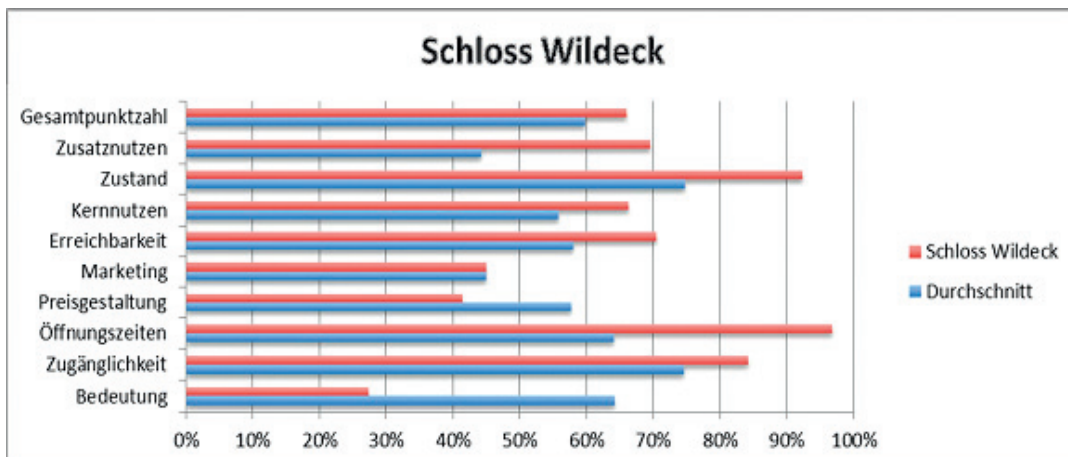
Ein Hauptaugenmerk liegt auf dem Kernnutzen der Häuser, dem

Vorhandensein von Ausstellungen oder sonstigem touristischen Angebot sowie geregelten Öffnungszeiten an mindestens 180 Tagen im Jahr. Dem beigefügten Diagramm können Sie die Ergebnisse Ihres Hauses in den einzelnen Kategorien entnehmen.

Wir würden uns über die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit sehr freuen. Anbei erhalten Sie den Kooperationsvertrag für 2015. Aufgrund unserer praktischen Erfahrungen haben wir die Leistungen des optionalen Fremdsprachenpaketes in das Basispaket integriert, um den Kundenansprüchen besser gerecht zu werden. Dadurch blieb eine Preiserhöhung des Basis- sowie des optionalen Reiseveranstalterpaketes leider nicht aus. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und stehen Ihnen für Rückfragen jederzeit gern zur Verfügung!

In drei Jahren werden wir unseren heutigen Kenntnisstand wieder aktualisieren. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bis dahin auch von sich aus über Veränderungen in Ihrem Haus berichten. Für weiterführende Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Josephine Wolf
 i.V. Marcus Lorenz

Liedernacht für guten Zweck

Am 26.04.2014 fand die 2. „Liedernacht“ in Zschopau statt. Aufgrund der großen Resonanz konnten 425,00 EUR Einnahmen erzielt werden, die auch in diesem Jahr für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt werden sollten.

Das Organisatorenteam entschied sich, die Mittel der Familie der kleinen Lynn zu übergeben, die an Leukämie erkrankt ist und derzeit in Jena behandelt wird. Zur Findung eines Stammzellenspenders wurde bereits am 27.03.2014 eine Typisierung im Rathaus Zschopau durchgeführt, an der 1215 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen. Mitte April konnte ein passender Spender gefunden werden. Wir hoffen und wünschen, dass es Lynn bald besser geht.



Foto: Übergabe von Thomas Franke-Gernhardt einer der Organisatoren der Liedernacht an Frau Ramona Messig, ein Mitglied der betroffenen Familie.

Aus den Kindertagesstätten

Kita „Pfiffikus“ Wir gestalten gemeinsam das Treppenhaus und den Waschraum

Da wir, die Erzieher(innen) der Kita „Pfiffikus“, schon längere Zeit unser Treppenhaus im Kindergarten neu gestalten wollten, haben wir dies nun in Angriff genommen. Die Kinder konnten dabei ihre Wünsche und Ideen einbringen.

Dazu haben wir gemeinsam Bilder ausgewählt und diese nach dem Einscannen mit dem Beamer an die Wand „geworfen“. Nachdem die Konturen vorbereitet waren, konnte damit begonnen werden, die Figuren mit Farbe zum Leben zu erwecken.

Die Kinder, Eltern und Erzieher(innen) waren und sind vom Ergebnis total begeistert. Sie freuen sich, wenn sie am Morgen Winnie Pooh, Esel oder andere Freunde aus dem Hundertmorgenwald sehen können.

Da das bei den Kindern so gut ankam, haben wir anschließend den Waschraum zum Thema „Unterwasserwelt“ gemeinsam neu gestaltet. Nun werden die „Pfiffikuse“ beim Waschen und Zähneputzen von Seepferdchen, Krebsen und anderen Meerestieren begleitet und haben somit noch viel mehr Spaß.

Katrin Frohß – Erzieherin der Kita „Pfiffikus“



Danke!

Heute möchten wir uns einmal recht herzlich bei Frau Schmidt bedanken. Frau Schmidt besucht regelmäßig die Bienengruppe und unterstützt uns tatkräftig bei unserer Arbeit, ob mit den Kindern eine Geschichte vorgelesen wird, man einfach mit den Kindern zusammen sitzt oder gemeinsam ein Lied singt.

„Oma Schmidt“ (wie sie von den Kindern genannt wird) ist aber nicht „einfach nur da“, sondern bringt auch immer für jedes Kind ein kleines Geschenk mit. Das sind aber nie nur Geschenke, sondern wahre Unikate. Ob gehäkelte Hasen, Eulen oder neue Kleidungsstücke für unsere Puppen.

Da sich die Kinder und natürlich die Kita Pfiffikus riesig über solch eine Hilfe freuen, hoffen wir, dass die Zusammenarbeit auch weiterhin so großartig funktioniert.

Vielen Dank „Oma Schmidt“!

Ivette Franz – Erzieherin der Bienengruppe



Kita „Spatzennest“ Einer für alle, alle für einen – Kinder helfen Kindern

Das ist jetzt nicht die Geschichte der Musketiere. Nein, es ist die Geschichte des Lebens. Jedoch die Helden darin sind mindestens genauso stark. Es sind keine Stars, nein. Es sind die Kinder der Kindertagesstätte „Spatzennest“, die gemeinsam zu einer Spendenaktion aufgerufen hatten. Jede Gruppe der Einrichtung hatte sich dabei eingebracht, gebastelt, gebacken, geübt und geprobt, vorweg die Vorschulgruppe und ihre Erzieherinnen. Gemeinsam luden sie Interessierte an 3 Nachmittagen zu einer kleinen Benefizveranstaltung zu Gunsten des Ambulanten Kinderhospizdienstes „Holly“ ein. Denn dort wird jede Hilfe gebraucht. Deshalb hatten sich auch die Kids und ihre Erzieherinnen etwas ganz außergewöhnliches einfallen lassen. Mit der musikalisch gestalteten Geschichte vom verschwundenen Winter, die extra dafür geschrieben wurde, verzauberten sie nicht nur Eltern und Großeltern, sondern auch Lehrer, Freunde, Kinder und andere Gäste, die den Weg in die Einrichtung gefunden hatten. Die Kinder strengten sich so sehr in ihrer Aufführung an, dass die Gäste jedes Mal sichtlich gerührt und begeistert zugleich waren. Das motivierte sie natürlich zum Spenden. So konnte am Ende zusammen mit dem gestalteten Basar dem Ambulanten Hilfsdienst eine Spendensumme von über 900 € überreicht werden.

An dieser Stelle möchten wir allen Gästen Dank sagen, dass sie sich dafür Zeit genommen haben und gespendet haben. Danke! Die Spenden sollen vielen betroffenen Menschen helfen, ihnen Unterstützung, Zuversicht, Kraft und Hoffnung geben. Sie soll ihnen symbolisieren, ihr seid nicht alleine. Nun ja, manchmal wird aus einer kleinen Idee etwas Großes und manchmal kann man sogar von Kleinen etwas lernen.

Ihre Erzieherin der Vorschulgruppe
B. Weber



Kita „Bienenhaus“

Ernährungsprojekt

Der Frühling erwacht, alles wächst wieder und auch in der Tier- und Pflanzenwelt entsteht neues Leben. Die Kinder zeigen uns jeden Morgen zum Frühstück begeistert ihre vielfältige Auswahl an leckeren Sachen aus ihrer Brotbüchse, welche die Eltern jeden Tag liebevoll für sie zurecht machen. Das war ein Anlass uns doch einmal genauer damit zu beschäftigen, wo unsere Lebensmittel eigentlich herkommen, wie wertvoll es ist, dass wir so reichlich haben und was auch unserer Gesundheit gut tut.



Als Einstieg in das Thema erlebten wir mit verbundenen Augen, wie unterschiedlich sich die Dinge auf der Zunge anfühlen und wie sie schmecken. Das war gar nicht so einfach. Interessant war für die Kinder auch eine vollge-

packte Einkaufstasche mit unterschiedlichen Lebensmitteln. Sie hatten die Aufgabe die Dinge richtig zu ordnen. Eifrig konnten sie ihr Wissen kundtun und dabei einiges neues erfahren. So zum Beispiel das im Joghurt auch Milch ist, Kekse Süßigkeiten sind und Nudeln aus Getreide gemacht werden. Manche Fragen beschäftigten uns auch länger. Welche Tiere neben den Hühnern noch Eier legen und wie das Küken da reinkommt, die Milch in die Milchpackung kommt und dass manche Früchte einen weiten Weg zurücklegen müssen ehe sie bei uns ankommen. Ganz

besonders haben wir uns noch mal das Getreide angeschaut. Die großen Maschinen die den Acker für die Saat vorbereiten und die Felder wie sie im Frühling aussehen. Welche Getreidearten es gibt und wie dann aus dem Korn ein Brot entsteht.



Der Abschluss des Themas war unser traditionelles Frühlingsbuffet, für das die Kinder ein Brot gebacken haben. Sie konnten es kaum erwarten: „Wann backen wir endlich unser Brot?“ und haben es mit Genuss verspeist. Herzlichen Dank noch mal an dieser Stelle an alle Eltern, die mit den vielen leckeren Sachen dazu beigetragen haben.

Team „Bienenhaus“



Hort „Am Zschopenberg“

„Im Wald da war die Rallye los und alle fanden das famos.“

(Zitat „Die Waldgeister“)

Am Samstag, dem 17. Mai 2014, fand im Hort „Am Zschopenberg“ trotz ungünstiger Wetterprognose unsere 2. Wald rallye statt. Bestens vorbereitet starteten 3 Gruppen mit je 12 Kindern und ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern bzw. anderen Verwandten mit einer Wegbeschreibung in den Wald.

„Viele Stationen mussten wir überwinden und Naturmaterial finden.“

(Zitat „Blaumeisens Waldabenteuer“)



So musste zum Beispiel die 3D Riesenspinne „Thusnelda“ zusammen gesetzt, Baum- und Tierrätsel gelöst, Sensi-Seil-Parcours absolviert und blind Bälle und Frisbeescheiben ins Tor gekickt bzw. geworfen werden.

„Diese Ruhe, diese Stille gibt es nur in der Waldidylle.“

(Zitat „Das Grünzeug“)

Weitere Stationen waren: Slackline, Zapfenwerfen und Wald-Materialien ertasten. Bei einem Getränkestopp in der Neuen Heimat nutzten die Gruppen ihre Zeit, um gemeinsam ein Gedicht zu schreiben.



„Die fleißigen Helfer- und Helferinnen an den Stationen wollten uns mit hoher Punktzahl belohnen.“

(Zitat „Die Waldgeister“)

Als alle Gruppen wieder im Hort waren, wartete auf die Teilnehmer und Helfer eine Stärkung mit selbstgebackenen Kuchen und Grillwürste. Anschließend trug jede Gruppe ihr selbst geschriebenes Gedicht vor. Der krönende Abschluss war die Siegerehrung mit Übergabe der Medaillen.

„Wir danken den Helfern ganz sehr und kommen nächstes Jahr gern wieder her.“

(Zitat „Blaumeisens Waldabenteuer“)

Ein besonderer Dank geht an: Firma Kaden Werbung, Schlemmerck Scharfenstein, Herrn Pierre Marschner.

Das Team vom Hort „Am Zschopenberg“

Schulnachrichten

Sie singt wieder – Orgelweihe am Gymnasium

Zu Beginn der Feierstunde erhob sie ihre Stimme zaghaft im Dialog mit dem Jugendchor.

Dann, unter den Händen (und Füßen) von Tobias Büttner, Schüler der 8. Klasse, erklang die Orgel zum ersten Mal nach der Rekonstruktion mit einem C-Dur -Präludium von Johann Sebastian Bach. Der 11. Klässler Christian Keilig spielte danach ein Präludium von Vincent Lübeck.

Am Freitagabend, dem 09. Mai 2014, erlebten Gymnasiasten, Eltern, Lehrer und Schüler, Ehemalige, Mitglieder des Fördervereins, des Landkreises, der Bildungsagentur Chemnitz und Personen des öffentlichen Lebens das seltene und für eine Kleinstadt wie Zschopau umso bedeutendere Ereignis einer Orgelweihe. Nachdem das Instrument durch die Firma Wüning umfassend saniert worden war (FP berichtete), konnte gefeiert werden.

Der 145. Geburtstag der Einrichtung bot Gelegenheit zum Gedenken und zum Dank.

Dieser gebührt vor allem Frau Hildegard Scholz, einer ehemaligen Lehrerin, deren Leben eng mit der Schule verbunden war und deren großzügige Zuwendung die Finanzierung der Rekonstruktion maßgeblich ermöglichte.

Dr. Hans-Volkhard Gründler, Mitglied des Fördervereins des Gymnasiums und ehemaliger Schüler von Frau Scholz, würdigte diese in einer Rede als eine Persönlichkeit, die als Lehrerin die Bildungseinrichtung mit prägte. Ihr Hauptanliegen war, Menschlichkeit und Herzensbildung zu vermitteln. Eine Gedenktafel, die vor dem Aulaeingang angebracht wurde, erinnert an sie.

Dankesworte richtete Schulleiter Dr. Rolf Otto aber auch an die Sparkassenstiftung Mittleres Erzgebirge, an den Landrat Frank Vogel als Schulträger und an den Förderverein des Gymnasiums. Der Vorstandsvorsitzende dieses Vereins, Herr Jens Weber, übergab in seiner Weiherede die Orgel der Schule als ein Symbol für ein vielseitiges und facettenreiches Schulleben. Der Anblick der Orgel ist seit Generationen im Gedächtnis der Schüler - nun kann auch ihr Klang Erlebnisse und Erinnerungen ermöglichen. Orgelbaumeister Georg Wüning erläuterte die vorgenommenen Reparaturen und lies hören – unterstützt durch KMD Siegfried Petri – was die 1205 Pfeifen und 21 Register zu leisten imstande sind.



Höhepunkt der Feier war zweifellos das Konzert, welches KMD Siegfried Petri an der Orgel und Sabine Petri (Blockflöte) gestalteten. Jetzt wurde jedem der Besucher klar, welch einen Schatz die Aula des Gymnasiums von nun an besitzt. Die Facetten des Instruments, seine Fülle und Vielfalt kamen ebenso zu Gehör wie seine Steigerungsmöglichkeiten.

Petris Interpretation der bekannten Toccata und Fuge in d- Moll von Johann Sebastian Bach bildete den fulminanten Abschluss der Feierstunde.

Dr. Rolf Otto wertete in seinen Abschlussworten dieses beeindruckende Klangerlebnis als ein Zeichen für die Art des Vermächtnisses, das die Schule übernommen hat: Die Rekonstruktion der Orgel des Gymnasiums war eine Investition, die langer Vorbereitung und komplizierter Vorarbeit bedurft hatte– durch engagierte Lehrer, Schulleiter, Eltern und ehemalige Schüler. Sie ist abgeschlossen und kann jetzt das Schulleben bereichern als eine „Investition in die Herzensbildung“ der Schüler, wie es Frau Hildegard Scholz formuliert hatte.

Angelika Zwarg

Vorschau



Veranstaltungstipp der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

Am Freitag, dem 06. Juni 2014, ist die Bibliothekarin und Autorin Katrin Hisslinger im Schloss Wildeck zu Gast. Sie wird aus ihrem Buch „Bagdad-Google – Eine Vatersuche im Irak“ lesen. Im Klappentext des Buches sind folgende Worte abgedruckt:

Katrin hatte ihren Vater nie gesehen. Er sie schon. "Kleine Nase - gut für Frau", habe er bei ihrem Anblick, kurz nach der Geburt, gesagt, berichtete ihr die Urgroßmutter später. Der Irak wartet auf den Krieg, aber die Börse Bagdads erklimmt neue Höhen. Ein Börsenhändler fällt einem Reporter der "Neuen Zürcher Zeitung" auf. Anderntags steht der Name Safwat Hashim in der Zeitung. In

Deutschland tippt Katrin Hisslinger diesen Namen in die Internet-Suchmaschine "Google" ein. Es ist der Name ihres Vaters, der sie 1965 in der DDR zeugte, den sie aber nie kennen gelernt hat. Sie bittet einen Journalisten, ihr bei der Suche nach ihrem Vater zu helfen. Zusammen brechen sie ein Jahr nach Kriegsende in den besetzten Irak auf. Es ist eine verschlungene Suche, die sie durch das von Anschlägen erschütterte Land führt ...

Die Buchlesung beginnt 19:00 Uhr in der Blau-Weißen Stube des Schlosses. Ein kleiner, symbolischer Eintrittspreis von 3,00 Euro wird erhoben. Alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen.

KINDERFEST
FÜR DIE GANZE FAMILIE

14. Juni
ab 9:00 Uhr
Simmel Markt Zschopau

... mit Musik,
Hüpfburg,
Torwandschießen,
Spielstationen,
u.v.m.
Es gibt Kaffee und
Kuchen, Gebrilltes
und Getränke!

Es lädt herzlich ein:
Der Förderverein

GRUNDSCHULE
AN
ZSCHOPENBERG

Kinder- und Florianifest



14.06.2014 ab 14.00 Uhr
Feuerwehr Zschopau

- ➔ **Vorführung durch die Jugendfeuerwehr**
- ➔ **historische Übung**
- ➔ **Fahrten mit der Drehleiter
und dem Löschfahrzeug**
- ➔ **Bastelstraße und Hüpfburg**



Kurzbeschreibung zur Inszenierung „The dark ways of life“ des City-Balletts Zschopau

Eine heile Welt – wer sehnt sich nicht danach?!

Geöltes Uhrwerk. Doch wann werden Luxus und Status dabei mehr zum Selbstbetrug als zur Selbsterfüllung? Dieser Frage geht das City-Ballett Zschopau in seiner Inszenierung „The dark ways of life“ auf den Grund. Am Exempel einer gut situierten Familie, die sich plötzlich am Abgrund ihrer Existenz wiederfindet, hält das Ensemble einer oberflächlichen Gesellschaft den Spiegel vor. Auf der Suche nach neuen Wegen entdecken die Protagonisten des Stücks nicht nur sich selbst neu, sondern nehmen nach und nach auch den Lauf der Welt mit anderen Augen wahr.

Trotz des tiefgründigen Themas erwartet die Zuschauer ein unterhaltsames Programm mit Musik, Tanz und Gesang gewürzt mit einer gehörigen Prise Humor und verfeinert mit einem Schuss Erotik. Selbsterkenntnis inklusive!

DARK WAYS OF LIFE

Vom City-Ballett Zschopau
& seinen Gästen

in einer spannungsreichen Show tiefenbeleuchtet

Stadthalle Marienberg
28.06.2014 um 19.00 Uhr

Einlass ab 18.00 Uhr für Kinder ab 12 Jahre geeignet
Karten an der Abendkasse oder Vorverkauf Budike Kleditzsch Zschopau
Erwachsene 12 € Kinder 12 bis 15 Jahre 8 €

Freie Presse
SACHSENS GRÖSSTE ZEITUNG

Erzgebirgssparkasse
Wir sind Erzgebirge!

18. Bootshausfest

Am 21.06.2014 richtet der Kanusportverein "Falke" Zschopau sein 18. Bootshausfest aus. 10:00 Uhr beginnt auf der Zschopau vor dem Bootshausgelände der Kanu-Slalom-Wettkampf. Erwartet werden Starter aus Leipzig, Meißen, Frankenberg, Radebeul und natürlich vom ausrichtenden Heimatverein aus Zschopau. Der Wettkampf läuft unter dem Namen der Kreisjugendspiele des Erzgebirgskreises.

Gleichzeitig beginnt das traditionelle Volley-Kan Turnier auf der Wiese des Hundesportvereins mit Volleyball. Teilnehmen werden wieder 8 Mannschaften, welche sich ab Mittag im 2. Teil des Wettbewerbs, bei verschiedenen wassersportlichen Aktivitäten beweisen müssen. Auch dieses Jahr wird eine neue Disziplin für Überraschung sorgen.

Ab ca.13:00 Uhr wird ein Wildschwein vom Spieß wie immer zum Verzehr bereit sein. Die Imbiss- und Getränkeversorgung ist selbstverständlich über den ganzen Tag garantiert.

20:00 Uhr gibt es Live-Musik der Band Shophonks.

Wir laden Sie zu unserem Bootshausfest recht herzlich ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher,

Kanusportverein "Falke" Zschopau e.V.



10. Blasmusiktreffen – Neuaufgabe am Sonntag, dem 22.06.2014

Eine Veranstaltung ist im Mai in Zschopau nicht wegzudenken – das Blasmusiktreffen, welches in diesem Jahr seine 10. Auflage feiert. Es sollte bereits am 18. Mai 2014 stattfinden, aber leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und wir mussten das Fest kurzfristig absagen.

Um den Zschopauern und ihren Gästen die beliebte Veranstaltung dennoch präsentieren zu können, entschloss sich der Förderverein Schloss Wildeck e.V. für eine Neuaufgabe.

Der neue Termin: Sonntag, den 22.06.2014, 14:00 – 17:30 Uhr

Zum Auftakt spielen unserer Lokalmadatoren, die Witzschdorfer Blasmusikanten und sie werden von dem Musikverein Meinersdorf, der in diesem Jahr sein 50 jähriges Bestehen feiert, abgelöst.

Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. lädt dazu alle Liebhaber der Blasmusik ein.

Der Eintritt von 3,00 € beinhaltet einen Verzehrbon von 1,50 €, den Sie bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen oder herzhaften Speisen sowie Bier oder Wein einlösen können. Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. unterstützt die Stadt Zschopau bei vielen Aktivitäten in und um das Schloss. Als Gast tragen Sie zu dieser Unterstützung bei.

Wir freuen uns auf viele Gäste, die gern auch das Tanzbein schwingen können und sehen uns am 22. Juni 2014 im Schlosshof von Schloss Wildeck.

20. Schloss- und Schützenfest

Hier geht es weiter mit der Vorstellung der Fürsten, die am Umzug anlässlich des Schloss- und Schützenfestes am 24.08.2014 teilnehmen:

Christian I.



Christian I. führte ein zügelloses Leben. Er liebte die Jagd und trank so viel, dass er schließlich am Suff verstarb. Um die Regierungsgeschäfte kümmerte sich der Kanzler Nikolaus Krell, der den Kurfürsten in allen Fragen beriet und bald ein unerbittlicher Freund wurde. Christian I. duldete die von Krell betriebene Religionspolitik, die darauf ausgerichtet war, in Sachsen eine „zweite Reformation“ durchzuführen und das lutherische Bekenntnis

durch die calvinistische Glaubensrichtung abzulösen. Der Adel, die lutherische Geistlichkeit und die Ehefrau des Kurfürsten setzten dem Widerstand entgegen. Als der Kurfürst im Alter von 31 Jahren an seiner Magen- und Darmkrankheit starb, war es mit Krells „zweiter Reformation“ vorbei. Man verfolgte die Calvinisten, die in den Augen der Lutheraner schlimmer waren als die katholischen „Papisten“ oder die mohammedanischen Türken. Nikolaus Krell wurde verhaftet, auf der Festung Königstein eingekerkert und 1601 auf dem Dresdner Neumark enthauptet.

Dietrich der Bedrängte

Dietrich der Bedrängte trägt seinen Beinamen nicht ohne Grund. Der Wettiner wurde gleich mehrfach bedrängt. Zuerst von seinem älteren Bruder, der ihm seinen Besitz neidete. Dann vom deutschen König Heinrich VI., der die Mark Meißen als freigewordenes Lehen betrachtete und selbst in Besitz nehmen wollte. Dietrich trat nach dem Tod seines verfeindeten Bruders als Markgraf von Meißen auf, was der König nicht anerkannte. Er argumentierte mit dem Lehnsrecht, das eine Weitergabe des Lehens nur vom Vater auf den Sohn vorsah. Doch Heinrich IV. starb 1197. Dietrich nutzte die einsetzenden Thronstreitigkeiten und besetzte die Mark Meißen kurzerhand. Die Parteinahme für den späteren König Philipp von Schwaben sicherte die Machtübernahme ab. Der 1208 zum König gewählte Otto IV. bestätigte das Lehen und gab dem Wettiner außerdem die Ostmark. Damit war der Herrschaftsbereich zwischen Saale und Oder wieder in einer Hand vereinigt.



Teilnehmer der „Rasmussen-Gedächtnisfahrt“ auf Schloss Wildeck zu Gast

Am dritten Juni-Wochenende findet in Mittelbach bei Chemnitz die 26. Ove-Rasmussen-Gedächtnisfahrt statt. Im Rahmen dieses Traditionstreffens besuchen am Sonnabend, dem 14.06.2014, die Oldtimerfreunde im Rahmen einer Rundfahrt die Motorradausstellung auf Schloss Wildeck Zschopau. Mit ihren historischen Fahrzeugen starten die rund 100 Teilnehmer 9:00 Uhr in Mittelbach und werden gegen 11:00 Uhr hier eintreffen. Oldtimerfreunde können sich auf gediegene Motorräder und historische Autos freuen, die auf dem Schlosshof und Schlossparkplatz präsentiert werden.

Nostalgie pur, die man sich nicht entgehen lassen sollte!

Steffen Haupt
Schloss Wildeck

Friedrich August I.

August der Starke hat aus Dresden eine in aller Welt berühmte Königsstadt gemacht, die „auf dem höchsten Gipfel der Vollkommenheit und Glückseligkeit“ prangte, wie der Chronist Johann Christian Crell 1719 bemerkte. Der Kurfürst ist zweifellos die schillerndste Herrschergestalt im Fürstentum. In Dresden geboren, trat er im Alter von 24 Jahren die Regierung an, nachdem sein älterer Bruder überraschend gestorben war. August der Starke entwickelte einen überdurchschnittlichen Macht- und Gestaltungswillen. Der ehrgeizige und tatkräftige Kurfürst wollte unbedingt König werden, weshalb er zum katholischen Glauben übertrat, um sich in Polen zur Königswahl zu stellen. 1697 erhielt er die polnische Krone. August der Starke demonstrierte seinen königlichen Rang durch eine glanzvolle Hofhaltung. Er holte großartige, Baumeister und Maler nach Sachsen, verschönerte seine Residenzstadt durch prunkvolle Bauten und trug kostbare Sammlungen zusammen. Die Stadt an der Elbe glänzte mit atemberaubenden Hoffesten, mit prächtigen Schlössern und Adelspalais, mit Musik und Theaterkunst. Der Kurfürst und König umgab sich mit schönen Frauen, er hatte neben seiner Ehefrau, die außerhalb Dresdens lebte, diverse Geliebte, die er als Mätressen aushielt. Seinen Beinamen erhielt der Herrscher aufgrund seiner legendären Körperkraft. So soll er mit bloßen Händen ein eisernes Hufeisen zerbrochen haben. Die ehrgeizigen Pläne des Landesherrn erforderten viel Geld, das August der Starke aus dem Land presste und das er für erfolglose Kriegszüge und außenpolitische Machtdemonstrationen ausgab. Unbedacht trieb er Sachsen in einen gefährlichen Konflikt mit dem Königreich Preußen, was vernichtende Kriege zur Folge haben sollte.

Anzeigen

- Flyer
- Falzflyer
- Post-/Klappkarten
- Visitenkarten
- Plakate
- Kataloge
- Mappen/Ordner
- Broschüren
- Kalender
- Aufkleber
- Eintrittskarten
- Blöcke
- Kuverts
- Briefpapier
- Tischunterlagen

bd druckerei dämmig

IDEEN TREFFEN AUF  PAPIER

info@druckerei-daemmig.de 0371 – 41 42 33

Weitere Veranstaltungstipps im Monat Juni

montags:

14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (02./16./30.06.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (23.06.) Mehrgenerationenhaus

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107
14-tägig (gerade KW), 09:00 - 11:30 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus (10./24.06.)

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (11./25.06.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
15:30 - 17:30 Uhr, Nur die Harten kommen in den Garten, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (04 und DI. 24.06.), Unkosten pro Termin 3,50 €

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf
14-tägig, 15:30 - 17:30 Uhr, Freizeittreff „Wilde Schlosskids“, Heinis Kinderparadies - Spielen, basteln, malen, gestalten (05./19.06.)
monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

Sonntag, 01.06.

09:00 Uhr Zschopauer Classic für historische Renn- und Sportfahrzeuge
Veranstaltung des MSC Schwartenberg
Start: RVE-Niederlassung Zschopau

Montag, 02.06.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 03.06.

18:30 Uhr Sommerkonzert mit Gästen aus Eichstätt, Treff: Gymnasium Zschopau, Aula

Mittwoch, 04.06.

12:58 Uhr Abfahrt zum Kegeln nach Gornau, Treff: Busbahnhof - Neue Mitspieler gesucht!
14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 05.06.

15:30 - 17:30 Uhr Freizeittreff „Wilde Schlosskids“ - Spielen, basteln, malen, gestalten, Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies

Freitag, 06.06.

19:00 Uhr „Bagdad-Google“ - Buchlesung mit K. Hisslinger
Veranstaltung der Stadtbibliothek, Treff: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

Sonntag, 08.06.

10:00 Uhr Philatelisten, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 09.06.

09:00 - 17:00 Uhr Floh- und Trödelmarkt, Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof

Dienstag, 10.06.

14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag im Klub, Treff: Mehrgenerationenhaus
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde, Treff: Kita „Spatzennest“

15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde, Treff: Kita „Pffiffikus“
17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 11.06.

08:15 Uhr Geführte Wanderung „Schachwanderweg Borstendorf“ mit WL Uwe Göthel, Treff: Busbahnhof Zschopau zur Fahrt nach Grünhainichen

Donnerstag, 12.06.

10:00 Uhr Stadtführung, Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse
19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Kulturfabrik Zschopau

Samstag, 14.06.

09:00 - 14:00 Uhr Kinderfest des Fördervereins Grundschule „Am Zschopenberg“, Treff: Simmelmarkt

Sonntag, 15.06.

14:00 - 16:00 Uhr Schnuppergolfer, Treff: Golfanlage Zschopau

Montag, 16.06.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 17.06.

19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 18.06.

14:00 - 16:00 Uhr Bowling des MGH, Treff: Alt-MZ-Werk
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 19.06.

15:30 - 17:30 Uhr Freizeittreff „Wilde Schlosskids“ - Spielen, basteln, malen, gestalten, Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies
19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Kulturfabrik Zschopau

Freitag, 20.06.

19:00 Uhr 2. Sommerkonzert, Treff: Gymnasium Zschopau, Aula

Montag, 23.06.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 24.06.

09:30 Uhr Spielevormittag
14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung, Treff: Mehrgenerationenhaus - Termine vereinbaren unter 0170 2106886
17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 25.06.

20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch
Treff: Mehrgenerationenhaus

Sonabend, 28.06.

11:00 Uhr Abfahrt zum Sommerfest zum Partner-MGH Radebeul
Treff: Brühl, Anmeldung erforderlich!! Tel.: 22468
ADAC-Classic-Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt
Infos: MSC MZ Zschopau e.V.

Sonntag, 29.06.

14:00 - 16:00 Uhr Schnuppergolfer, Treff: Golfanlage Zschopau

Montag, 30.06.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Änderungen vorbehalten!

Standesamtliche Nachrichten

In Zschopau wurden geboren:



am 09.04.2014 **Ronja Stahl**

Eltern: Carola Stahl und Mario Kreher, Zschopau

am 11.04.2014 **John Xanten Karl Voigt**

Eltern: Alexsa Voigt und Sven Rudolph, Zschopau OT Krumhermersdorf

Sterbefälle

am 17.03.2014
Leonie Keller
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 92 Jahren

am 07.04.2014
Ella Hartwig
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 92 Jahren

am 08.04.2014
Jürgen Carius
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 69 Jahren

am 10.04.2014
Gerda Markgraf
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 84 Jahre

am 13.04.2014
Anni Lindner
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 88 Jahren

am 15.04.2014
Anneliese Findeisen
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 89 Jahren

am 16.04.2014
Werner Organo
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 72 Jahren

am 27.04.2014
Renate Peschel
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 76 Jahren

am 30.04.2014
Christa Seiler
zuletzt wohnhaft in Gornau
OT Dittmannsdorf
im Alter von 86 Jahren



Anzeigen

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. **GUDRUN SCHWARZ**
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55

Ausführung aller Bestattungsleistungen!

**IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE
NATURSTEINE & GRABMALE**

NATURSTEINE
KUNSTSTEINE



AM GRÄBEL 17 • 09405 ZSCHOPAU
Tel.: 03725723045 Fax: 03725/84577

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT

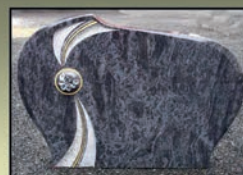
TEL. (0 37 25) 22 99 2

www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel

Ständig am Lager:
über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tell/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Juni ihren Ehrentag begehen!

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Frau Christa Christoffer
Frau Ursula Hornick
Herrn Rolf Lange
Herrn Bernd Lüdecke
Herrn Steffen Richter
Herrn Werner Scheffler

71. Geburtstag

Herrn Volkmar Böhme
Frau Elfriede Gerlach
Herrn Werner Herzig
Frau Ursula Hilbert
Herrn Rainer Poley
Herrn Bernd Seyfert

72. Geburtstag

Frau Gerlinde Lauschke
Frau Christine Löffler
Frau Maria Martin
Frau Ingrid Menz
Herrn Karl-Heinz Meyer
Frau Karla Reichel
Frau Gertrud Schmidt
Frau Gisela Schmidt
Frau Elly Schmieder
Frau Haidi Stomber
Frau Lora Wilhauk

73. Geburtstag

Frau Edda Drechsel
Frau Monika Franke
Frau Gisela Haase
Herrn Gottfried Kluge
Herrn Peter Lenk
Herrn Eckhard Mehner
Frau Gerda Schönherr

74. Geburtstag

Herrn Manfred Christoph
Frau Gisela Ehrlich
Frau Brigitte Großer
Frau Karin Klenke
Frau Monika Müller
Herrn Achim Naumann
Herrn Alfred Peschel
Frau Erika Reichel
Herrn Ernst Tietz

75. Geburtstag

Frau Renate Arnold
Herrn Hans Bilz
Frau Ludmilla Jabs
Frau Margitta Meister
Herrn Eberhard Neubert
Herrn Jürgen Schulze

Herrn Siegbert Rümmler
Herrn Horst Wolf

76. Geburtstag

Frau Christine Ehnert
Frau Ursula Graupner
Frau Regine Janetzko
Frau Inge Krause
Herrn Reinhold Meier
Frau Herta Müller
Frau Gudrun Nentwich
Herrn Dieter Rümmler
Frau Doris Schmidt
Frau Sigrid Triemer
Frau Hanna Weisflog

77. Geburtstag

Frau Johanna Becker
Herrn Horst Grafe
Herrn Wolfgang Schubert
Frau Renate Sprunk
Herrn Heinz Uhlmann

78. Geburtstag

Herrn Eberhard Bauer
Herrn Siegfried Goldhahn
Herrn Gerhard Haase
Frau Frieda Morgenstern
Herrn Karl Oehme
Frau Johanne Rauscher
Frau Ingeborg Reuter

79. Geburtstag

Herrn Albrecht Frenzel
Frau Gisela Böhme
Herrn Dieter Eberl
Herrn Horst Reichstein
Frau Gertrud Sichel
Frau Lisa Schiemann

80. Geburtstag

Frau Edith Arnhold
Frau Christa Dekan
Herrn Manfred Ehrlich
Frau Hanna Eiding
Herrn Werner Franz
Herrn Gerhard Hummitzsch
Herrn Helfried Ulbricht

81. Geburtstag

Herrn Siegfried Einert
Frau Waltraud Heine
Frau Gudrun Hübler
Herrn Helmut Förster
Frau Ilse Messig

82. Geburtstag

Frau Elfriede Linke

Herrn Manfred Morgenstern
Frau Brunhilde Wagner
Herrn Egon Ziro
Frau Katharina Zwahr

83. Geburtstag

Frau Lissi Kegel
Frau Edeltraud Minkos
Frau Elli Reese
Frau Ruth Schneider
Frau Elfriede Uhlig

84. Geburtstag

Frau Christa Beyer
Frau Ursula Fischer
Frau Edith Keller
Frau Sonja Knauthe
Frau Erna Mohaupt
Frau Adelia Seemann
Frau Ursula Schaarschmidt

85. Geburtstag

Herrn Gerhard Ihle
Herrn Karl Köhler
Frau Dora Lippmann
Frau Irmtraud Martin
Frau Marianne Schubert
Herrn Lothar Thumser
Herrn Hort Weiser
Frau Isolde Zschauer

86. Geburtstag

Frau Judith Berger
Herrn Heinz Haase
Frau Käte Höfig
Frau Waltraud Neubert
Frau Ruth Siegmund
Frau Anneliese Steinert

87. Geburtstag

Frau Ruth Gläser
Herrn Heinz Kahmann
Frau Marianne Kröpsky
Herrn Manfred Schulze

88. Geburtstag

Frau Anna Kern

89. Geburtstag

Herrn Werner Fritzsche
Frau Christa Hertwig
Frau Elfriede Hultsch
Frau Erika Zibroja

90. Geburtstag

Frau Margot Kröpsky
Frau Ingeborg Listner
Frau Erika Schubert

91. Geburtstag

Frau Ella Bergert
Frau Christa Tischendorf

92. Geburtstag

Herrn Gerhard Helmvoigt

93. Geburtstag

Frau Elfriede Bauer

Ortsteil Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Herrn Herbert Rüdiger
Herrn Klaus Uhlig

71. Geburtstag

Herrn Hans Kessmann
Frau Brunhilde Sprunk

74. Geburtstag

Herrn Roland Fiedler
Herrn Joachim Wagner

75. Geburtstag

Herrn Peter Arnold
Frau Annerose Hofmann
Herrn Günter Messig

Frau Anita Schreiter
Herrn Joachim Schubert

76. Geburtstag

Frau Erika Lehmborg

77. Geburtstag

Herrn Roland Kunze
Frau Gisela Schurich

78. Geburtstag

Herrn Manfred Endig

80. Geburtstag

Herrn Heini Kraus
Frau Ruth Weißbach

88. Geburtstag

Frau Lisbeth Richter

92. Geburtstag

Frau Charlotte Rudolph



Zschopau:

Das Fest der Goldenen Hochzeit,
den 50. Hochzeitstag, begehen
am **13.06. Gisela und Horst Reichstein.**

Das Fest der Eisernen Hochzeit,
den 65. Hochzeitstag, begehen
am **04.06. Ruth und Karl Hofmann.**

Krumhermersdorf:

Das Fest der Diamantenen Hochzeit,
den 60. Hochzeitstag, begehen
05.06. Hannelore und Egon Findeisen.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und
weiterhin schöne gemeinsame Stunden.

Sportliches

Die „Goethestraße“ wird 50!

Nanu, wieder ein Redaktions- oder Druckfehler, werden jetzt viele Leser denken. Aber dem ist nicht so. Denn im Frühjahr 1964 begann die Geschichte einer Fußballmannschaft, die es heute unter dem Namen „Freizeit-Fußball-Verein Zschopau 64 e. V.“ noch gibt.

Wie war das damals vor 50 Jahren? Nun, schon eine ganze Weile vorher trafen sich ehemalige Aktive - und Freizeitfußballer unterschiedlichen Alters, um in ihrer Freizeit auf einer Wiese an der Goethestraße in der Zschopauer Südvorstadt dem runden Leder nachzujagen. Folgerichtig kam es 1964 zu ersten Freundschaftsspielen gegen Alte-Herren-Mannschaften aus der Umgebung Zschopaus. So wurde die Mannschaft unter dem Namen „GOETHESTRASSE“ über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. In den 70er und 80er Jahren, unter dem Dach der VSG Zschopau (Volkssportgemeinschaft) mit anderen Sektionen wie z. B. Tischtennis, Kegeln, Kanu Volleyball vereint, kam es zu einem regen Spielbetrieb.

Den gesellschaftlichen Umständen geschuldet, erfolgte 1990 die Auflösung der Volkssportgemeinschaft. Noch im gleichen Jahr kam es zur Gründung eines neuen Vereines unter dem Namen: „FREIZEIT-FUSSBALL-VEREIN ZSCHOPAU 64 e. V.“. Die Zahl „64“ steht wegen des Beginns eines regelmäßigen Spielbetriebes im Vereinsnamen. In einer Saison - von April bis Oktober - wurden jeweils am Freitagabend ca. 25 Freundschaftsspiele, vorwiegend gegen Alte-Herren-Mannschaften aus der Region ausgetragen. Seit 2007 wird Kleinfeld-Fußball gespielt, was nicht weniger interessant ist, fallen doch dabei wesentlich mehr Tore.

Das Mannschaftstraining findet in den Sommermonaten 18:00 Uhr auf dem Sportplatz „In der Sandgrube“, im Winterhalbjahr in der MAN-Turnhalle statt.

Was gibt es aus dem Vereinsleben Interessantes zu berichten? Höhepunkte über viele Jahre waren die Vereinsreisen in viele südeuropäische Länder. Oft nahm das Team erfolgreich an internationalen Fußball-Turnieren teil.

So gibt es zahllose Erinnerungen an unvergessene Erlebnisse und Fußballkämpfe in Ungarn, Italien, Spanien, Kroatien, aber auch bei Freunden in Zschopaus Partnerstädten Louny und Neckarsulm.

Nun also feiert der Verein in diesem Frühjahr sein 50jähriges Jubiläum. Dies ist der richtige Zeitpunkt, um auch den Zschopauer Stadtvätern und verantwortlichen Mitarbeitern vielen Dank für ihre langjährige Unterstützung zu sagen.

Immer auf Mitgliedersuche, vor allem nach fußballbegeisterten Sportfreunden, steht die Vereinstür zum „Probetraining“ für jedermann offen.

Bernd Zschocke (Tel.: 037294/96135)
- Vorsitzender -

Mai 2014

95 Jahre Fußball in Zschopau

Jubiläum am 20./21. Juni 2014
(Zschopau, Stadion „In der Sandgrube“)

Freitag, 20.06.2014

17.00 Uhr Punktspiel E-Jugend
SpG Scharfenstein/Zschopau - Gelenau
19.00 Uhr „Ehemaligen-Spiel“
Spvgg Zschopau - Sachsenpokal-Sieger 1991
(u.a. mit Dirk Neubert, Lutz Schöler, Frank Seefeldt,
Mike Weizel, Karsten Thost, Michael Franz, Ingo Klöpping)

gegen

Zschopauer FC

C-Junioren-Bezirkspokalsieger (2001)/C-Junioren-Bezirksliga-Kicker
(u.a. mit David Butz, Kai Hamann, Steve Schüler)

Sonnabend, 21.06.2014

10.00 Uhr Kindersportfest für „Jedermann“
(verschiedene Stationen; Kinder + Eltern)
14.00 Uhr Punktspiel Männer
BSG Motor Zschopau – Scharfenst./Großob. 2

Anschließend Meisterfeier und geselliges Beisammensein!

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt!
Hüpfburg für Kinder. Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einladung

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gäste,

der Zschopauer Ringerverein „Wildeck 95“ e.V. möchte Sie recht herzlich zu den Kreis-Kinder- und Jugendspielen im Ringkampfsport, am Samstag, dem 21.06.2014, 9:30 Uhr, in die Turnhalle der MAN-Oberschule einladen.

Zu diesem Turnier sind Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren eingeladen. Dieses Turnier ist auch für die jüngsten Nachwuchssportler des Erzgebirgskreises gedacht, um erste Erfahrungen bei Wettkämpfen zu sammeln und zu zeigen, was sie in vielen Trainingsstunden erlernt haben. Die erfahrenen Nachwuchsringerinnen und Ringer des Erzgebirgskreises nutzen dieses Turnier, um ihre Trainingserfahrungen auch in spannenden Duellen auf der Ringermatte umzusetzen.

Die Ringerinnen und Ringer des Erzgebirgskreises möchten Sie einladen, Daumen zu drücken und die Nachwuchsringer kräftig anzufeuern. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ines Heidl
im Auftrag des Zschopauer Ringervereins "Wildeck 95" e.V.

Informationen vom Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.

Erstes gemeinsames Projekt in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal gestartet

Im November 2013 haben 19 Kommunen aus den Landkreisen Erzgebirgskreis und Mittelsachsen den Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. gegründet. Ziel dieses Zusammenschlusses ist es, in der EU-Förderperiode 2014 – 2020 gemeinsam an der Entwicklung des ländlichen Raumes zu arbeiten, Projekte mit Hilfe von Fördermitteln zur integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) umzusetzen und die Region attraktiv und lebenswert für Jung und Alt zu gestalten. Die 19 Kommunen bringen umfangreiche Erfahrungen aus der abgelauenen Förderperiode 2007 – 2013 in die gemeinsame landkreisübergreifende Arbeit ein.

Mit dem ersten Projekt präsentiert sich die Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal den Einwohnern und Gästen auf ungewöhnliche, aber mit Sicherheit sehenswerte Weise: An einem Gebäude in Borstendorf soll auf einer Fläche von ca. 40 m² ein Wandbild entstehen, das den historischen Zusammenschluss symbolisiert. Die Fassade eines Turbinenhauses, idyllisch im Ortsteil Floßmühle direkt am Flöhatalradweg gelegen, bildet die ideale Kulisse für das Kunstwerk.

Akteure der Malaktion sind interessierte Kinder und Jugendliche aus den Oberschulen der Region. Unter professioneller Anleitung der Volkskunstschule Oederan und mit Unterstützung der Turmgalerie Augustusburg wird in den kommenden Wochen nach möglichen Motiven gesucht, werden Vorschläge diskutiert und Skizzen entworfen. Das Besondere an diesem Projekt ist, dass die Kommunen keinerlei Vorgaben an den Inhalt des Bildes gemacht haben. Die jungen Künstler entscheiden, wie sie ihre Heimat präsentieren möchten, was ihnen gefällt und wichtig ist. Im September 2014 erfolgt die Umsetzung und festliche Prä-

sentation des fertigen Gemäldes. Gefördert wird das Projekt vom Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Der Termin für die Einweihung des Kunstprojektes wird in der Tageszeitung und im Amtsblatt bekanntgegeben. Wir laden schon jetzt zur Eröffnung ein und würden uns freuen, viele Einwohner und Gäste an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Geschäftsstelle

Gahlenzer Straße 65

09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Die Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal verbindet auf einer Fläche von 750 km² folgende Orte: Augustusburg, Borstendorf, Börnichen, Deutschneudorf, Eppendorf, Flöha, Frankenberg, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Leubsdorf, Marienberg, Niederwiesa, Oederan, Olbernhau, Pfaffroda, Pockau-Lengefeld und Zschopau.

offizieller Startschuss am 20.04.2014 für die Wandgestaltung in Borstendorf
(Foto: Stefan Weber)



Anzeigen



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH
Blumenauer Straße 95 ♦ 09526 Olbernhau
Tel.: 037360 785-12 ♦ Fax: 037360 785-11 ♦ E-Mail: info@sb-mek.de ♦ www.sozialbetriebe-mek.de

4. Seniorenralleye am 5. Juli 2014
Lernen Sie an einem Tag drei Pflegeeinrichtungen kennen

ab 09:30 Uhr Seniorenheim Schloß Pfaffroda

ab 11:00 Uhr Seniorenzentrum Olbernhau

ab 13:45 Uhr Seniorenzentrum Zschopau
mit Besuch des Sommerfestes

Rückfahrt gegen 16:30 Uhr

Unser Sonderbus fährt Sie
Anmeldung
unter 037360 785-12 bis 25. Juni
Unkostenbeitrag: 750 Euro

IHR WOHLBEFINDEN IST UNSERE HERZENSSACHE





Einladung

zur Informationsveranstaltung für Vereine zum Thema:

„Unentbehrliches Wissen für die gemeinnützige Vereinsarbeit - professionell als ehrenamtlicher Vorstand“

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. die Arbeit der gemeinnützigen Vereine unterstützen und lädt zu einer Informationsveranstaltung am

**25.06.2014, 18:00 Uhr, in das Hotel Waldesruh,
Obervorwerk 1,
09514 Pockau-Lengefeld**

ganz herzlich zu folgenden Schwerpunktthemen ein:

- Rahmen der Gemeinnützigkeit
- notwendige Aufzeichnungen im Verein
- Möglichkeiten und Grenzen zur Eigenerwirtschaftung und wirtschaftlichen Tätigkeit
- Umgang mit Spenden
- Handlungserfordernisse aus aktuellen Veränderungen im Vereinsrecht
- Aktuelles und weiterführende Informationen

Anschließend steht die Koordinatorin Ländlicher Raum für individuelle Fragen zur Verfügung. Arbeitsmaterial wird vor Ort bereitgestellt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interessenten melden sich bitte verbindlich bis zum 20.06.2014 unter Angabe des Namens, der Anschrift des Vereins und der Anzahl der Teilnehmer telefonisch, per Fax oder E-Mail an:

**Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e. V.
Geschäftsstelle
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan
Telefon: 037292 / 28 97 66
Fax: 037292 / 28 97 68
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de**

11. Internationaler Weltblutspendertag am 14. Juni 2014

Am 14. Juni 2014 wird zum 11. Mal der Internationale Weltblutspendertag begangen. An diesem Tag gibt es weltweit Sonderaktionen, um auf das wichtige Thema der freiwilligen und unentgeltlichen Blutspende aufmerksam zu machen und Blutspenderinnen und Blutspender für ihr Engagement zu ehren.

Auch die sechs DRK-Blutspendedienste in Deutschland beteiligen sich an diesen Aktivitäten. Wie in den Vorjahren werden 65 besonders verdiente Blutspender und Ehrenamtliche aus allen Bundesländern, die sich in besonderem Maße für die Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz einsetzen, bei einem zentralen Festakt in Berlin geehrt. Zudem lädt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost am Aktionstag, der in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, im gesamten Versorgungsgebiet zu Sonderblutspendeterminen ein.

Der Tag ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni 1868 wurde Karl Landsteiner geboren, der 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Er entdeckte das AB0-System der Blutgruppen, welches die menschlichen roten Blutkörperchen in die verschiedenen Antigen-Eigenschaften A, B und 0 sortiert. Landsteiner erkannte auch, dass die Bluttransfusion zwischen Personen der gleichen Gruppe nicht zur Zerstörung der Blutzellen führt, wohl aber zwischen Personen verschiedener Blutgruppen.

Werden auch Sie Teil der großen Gemeinschaft von Blutspendern und kommen Sie zum nächsten Spendetermin in Ihrer Arbeits- oder Wohnortnähe! Vielen Dank!

Ihr DRK-Blutspendedienst

Der nächste Blutspendetermin findet am Dienstag, dem 03.06.2014, zwischen 14:30 und 18:30 Uhr, im Beruflichen Schulzentrum Zschopau, J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1, statt.

Eine weitere Möglichkeit zur Blutspende besteht am Mittwoch, dem 25.06.2014, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der Oberschule MAN Zschopau, An den Anlagen 19.

Anzeigen



Tel. 0371-422431

**Verschenken Sie Glückwünsche
in einer originellen Anzeige!**